

## Anforderungsprofil für Druckfarben

Nr	Verpackungsanforderungen	Grenzwerte	Gesetzliche Regelungen	Quellen	Messmethodik
<b>Teil 1: Lebensmittelrechtliche Anforderungen</b>					
1.1	Allgemeine Verkehrsfähigkeit Übergang von Stoffen auf Lebensmittel: Die Verpackung darf nicht <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ die menschliche Gesundheit gefährden</li> <li>▪ unvertretbare Veränderungen der Zusammensetzung oder eine Beeinträchtigung der organoleptischen Eigenschaften der Lebensmittel herbeiführen.</li> </ul>		Verordnung (EG) Nr. 1935/2004  Lebensmittel- und Futtermittelgesetzbuch, insbesondere § 30 und § 31	<a href="http://eur-lex.europa.eu">http://eur-lex.europa.eu</a>  <a href="http://www.gesetze-im-internet.de">http://www.gesetze-im-internet.de</a>	DIN EN 10955
1.2	Gute Herstellungspraxis		Verordnung (EG) Nr. 2023/2006	<a href="http://eur-lex.europa.eu">http://eur-lex.europa.eu</a>	
<b>Teil 2: Anforderungen entsprechend Empfehlungen</b>					
2.1	European Printing Ink Association (EuPIA): Exclusion list for printing inks and related products	Druckfarben dürfen keine Bestandteile enthalten, die in der Exclusion list aufgeführt sind.		<a href="http://www.eupia.org">http://www.eupia.org</a>	
2.2	Photoinitiatoren	Benzophenon, 4-Hydroxybenzophenon und 4-Methylbenzophenon in Summe 0,6 mg/kg Lebensmittel alle anderen Photoinitiatoren 0,01 mg/kg Lebensmittel	Richtlinie 2002/72/EG  BfR-Stellungnahme	<a href="http://eur-lex.europa.eu">http://eur-lex.europa.eu</a>  <a href="http://www.bfr.bund.de">http://www.bfr.bund.de</a>	HPLC-MS/MS
2.3	Migrationsechtheit	Kein Übergang auf Lebensmittel	Resolution AP (89) 1 des Europaparlaments BfR-Empfehlung IX	<a href="http://www.coe.int">http://www.coe.int</a>  <a href="http://bfr.zadi.de/kse">http://bfr.zadi.de/kse</a>	DIN V 53160-1 sowie 10. Mitteilung, Bundesgesundheitsbl. 10, 13 (1967)
<b>Teil 3: Mikrobiologische Anforderungen</b> (für Druckfarben liegen keine mikrobiologischen Anforderungen vor)					
<b>Teil 4: Umweltrechtliche und sonstige Anforderungen</b>					
4.1	Abfallrechtliche Anforderungen Schwermetallgehalte	Summe Blei, Cadmium, Quecksilber und Chrom VI max. 100 mg/kg	Richtlinie 94/62/EG	<a href="http://eur-lex.europa.eu/">http://eur-lex.europa.eu/</a>	Veraschung und Messung mittels ICP- OES in Anlehnung an DIN EN ISO 11885
4.2	REACH-Verordnung: Registration, Evaluation, Authorization and Restriction of Chemicals		Verordnung (EG) Nr. 1907/2006	<a href="http://www.reach-info.de/">http://www.reach-info.de/</a>	

## Erklärung des Verpackungsmittelherstellers

Hiermit bestätigt der Lieferant,

- dass das Verpackungsmaterial den in Europa und der Bundesrepublik Deutschland geltenden gesetzlichen Regelungen und Empfehlungen der Expertenkommissionen sowie den Regelungen der Guten Herstellungspraxis entspricht,
- dass das Produkt die oben aufgeführten Anforderungen erfüllt,
- dass er bei Kenntnis von Risikopotentialen den Abnehmer sofort diesbezüglich unterrichtet.

Bei der Verwendung zum Bedrucken von Lebensmittelverpackungen sind folgende Einsatzbereiche erlaubt:

Direktkontakt       Einsatz der Druckfarben mit einer funktionellen Barriere (Sperrschicht zwischen Druckfarben und Lebensmittel)

Beim Einsatz zum Bedrucken von Verpackungsmaterial für Lebensmittel müssen folgende Einschränkungen berücksichtigt werden:

---

Firma

Name

Unterschrift

Datum